UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der katholischen Pfarreien in Lippe

Gemmeke, Anton

Paderborn, 1905

Inhalt.

urn:nbn:de:hbz:466:1-8789

Visual Library

Inhalt.

Erstes Buch.

Lemgo;
die katholischen Kirchen- und Schulverhältnisse in Lippe im allgemeinen.

Seite.

Erstes Kapitel. Aus Lemgos katholischer Vorzeit.

§ 1. Einleitendes 3
§ 2. Die drei Hauptkirchen 4
§ 3. Die Klöster 8
§ 4. Die Kapellen 12
§ 5. Hospitäler, Beguinenhäuser und Bruderschaften . . . 13
§ 6. Das Archidiakonat Lemgo 15

Zweites Kapitel. Die Reformation in der Grafschaft Lippe.

§ 7. Einführung der lutherischen Lehre in Lemgo . . . 19
§ 8. Einführung der lutherischen Lehre im übrigen Gebiete der Grafschaft Lippe 22
§ 9. Einführung der reformierten Lehre in Lippe; die „Lemgoer Revolte", Lemgo bleibt lutherisch. 1600—1617 . . . 29

Drittes Kapitel. Die katholische Mission Lemgo.

§ 10. Katholiken im nordwestlichen Teile der Grafschaft Lippe seit Einführung der Reformation bis Ende des 18. Jahrhunderts. 38
§ 11. Die Familie von Wendt zu Papenhausen; katholischer Hausgottesdienst 42
§ 12. Die Familie von Westphalen in Heidelbeck; katholischer Hausgottesdienst 50
§ 13. Katholiken in Lemgo im ersten und zweiten Drittel des 18. Jahrhunderts 55
§ 14. Katholischer Hausgottesdienst in Lemgo im Hause der Freifrau von Westphalen, seit 1774 57
§ 15. Bewilligung des öffentlichen katholischen Gottesdienstes und des Baues eines Gotteshauses, 1786 63
§ 16. Erstes kirchliches Vermögen; Bestellung von Kirchen-Provisoren; Freifrau von Westphalen zieht fort von Lemgo, 1788. 67

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seite.

§ 17. Oeffentlicher katholischer Gottesdienst im Hause des Domkapitulars von der Lippe; Pater Salesius Uphaus als Seelsorger der katholischen Gemeinde in Lemgo staatlich bestätigt und vereidigt; 1796 71

§ 18. Ankauf eines Hauses und Einrichtung desselben für den Gottesdienst; Gehaltsbewilligung für den Geistlichen 1812 und 1843; Mischehenfrage, 1820 74

Viertes Kapitel. Kirche und Pfarrhaus.

§ 19. Kirchen- und Pfarrhausbau, 1846—1848 82

§ 20. Einweihung der neuen Kirche am 13. Oktober 1847 . . 89

§ 21. Protestanten in der katholischen Kirche 95

§ 22. Die Ausstattung der Kirche. 99

Fünftes Kapitel. Gleichstellung der kathol. Kirche mit der evangelischen Landeskirche, 1854.

§ 23. Erfolglose Bemühungen um Aufhebung des Pfarrzwangs 1818—1826 106

§ 24. Erweiterung der Rechte des katholischen Geistlichen zu Lemgo durch die Regierungs-Verfügung vom 20. Oktober 1840 . 111

§ 25. Beschwerde der Lutheraner wegen des Pfarrzwanges, 1842. Der Bischof wegen Aufhebung des Pfarrzwanges in Kappel und Lipperode, 1846 114

§ 26. Weitere Vorstellungen wegen des Pfarrzwanges bei der Regierung und dem Fürsten, 1850 115

§ 27. Prozesse wegen Stolgebühren und Kirchensteuern; ein Gesetzentwurf; der katholische Pastor Berens im lippischen Landtage, 1851; Vereidigungsfrage; Bewilligung des Läutens in Lemgo 119

§ 28. Gesetzliche Gleichstellung der katholischen Kirche mit der evangelischen Landeskirche durch das landesherrliche Edikt vom 9. März 1854 126

Sechstes Kapitel. Kirchliche Organisation der Katholiken in Lippe; weitere, durch das Edikt von 1854 veranlaßte Verordnungen.

§ 29. Kirchliche Organisation der Katholiken in Lippe; Statistisches. 132

§ 30. Verordnungen über Ehesachen 138

§ 31. Neuregelung der kirchlichen Vermögensverwaltung . . 142

§ 32. Der sogenannte Buß- und Bettag 146

§ 33. Irrungen wegen Auslegung der Ediktsbestimmungen . . 148

Siebentes Kapitel. Die katholische Pfarrei Lemgo.

§ 34. Kanonische Errichtung der katholischen Pfarrei Lemgo; Abpfarrung von Salzuflen 152

§ 35. Katholischer Hausgottesdienst in Varenholz, 1857—1877 . 156

§ 36. Ein Blick über den Pfarrbezirk; Statistisches . . . 159

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seite.

§ 37. Kirchliches Vermögen 163
§ 38. Andachten; Bruderschaften; Firmung; Volksmission; Vereine. 167

Achtes Kapitel. Die Geistlichen.
§ 39. 170

Neuntes Kapitel. Die katholische Schule in Lemgo; die Stellung der katholischen Schulen in Lippe überhaupt.
§ 40. Gründung der katholischen Schule in Lemgo, 1853; Unterstützung derselben seitens der Stadt, seit 1863 . . . 180
§ 41. Erfolglose Verhandlungen wegen Erhebung der katholischen Privatschulen zu öffentlichen Schulen, 1855—1863 . . 184
§ 42. Weitere Verhandlungen, 1883—1890; Bewilligung staatlicher Unterstützungen, 1895 und 1900 187
§ 43. Das „Gesetz, die Stellung der katholischen nicht staatlichen Schulen des hiesigen Landes betr.", im Landtage beschlossen am 11. März 1904 193
§ 44. Die Lehrer und Lehrerinnen der katholischen Schule in Lemgo 199

Zweites Buch.
Falkenhagen und Schwalenberg.

Zehntes Kapitel. Falkenhagen.
§ 45. Das ehemalige Kloster Falkenhagen 205
§ 46. Aufhebung des Klosters durch den Vertrag von 1596. Jesuiten in Falkenhagen, 1604. 215
§ 47. Der Vertrag vom Jahre 1720 229
§ 48. Aufhebung des Jesuitenordens, 1773; der Vertrag vom Jahre 1794 236
§ 49. Neuumgrenzung und staatliche Anerkennung der Pfarrei Falkenhagen 243
§ 50. Die Schulen in Falkenhagen, Sabbenhausen und Niese . 250
§ 51. Die Geistlichen seit 1773 264

Elftes Kapitel. Schwalenberg.
§ 52. Katholische Seelsorge in Schwalenberg vom Kloster Marienmünster aus, 1692—1803 271
§ 53. Katholische Seelsorge in Schwalenberg von Sommersell aus, 1815—1856 281
§ 54. Schwalenberg als selbständige Pfarre; seit 1854. . . 285
§ 55. Die Missionsstation Blomberg 291

Drittes Buch.
Lippstadt, Kappel und Lipperode.

Zwölftes Kapitel. Lippstadt.
§ 56. 299

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Seite.

Dreizehntes Kapitel. Kappel.
§ 57. Bis zur Errichtung der Pfarrei, 1854. 304
§ 58. Seit Errichtung der Pfarrei, 1854 308

Vierzehntes Kapitel. Lipperode.
§ 59. 315

Viertes Buch.

Detmold, Salzuflen, Lage und Grevenhagen.

Fünfzehntes Kapitel. Detmold.
§ 60. Die Pfarrei Detmold 327
§ 61. Die Filiale Horn 344
§ 62. Gottesdienst für die katholischen Badegäste in Bad Meinberg. 349

Sechzehntes Kapitel. Salzuflen.
§ 63. 359

Siebzehntes Kapitel. Lage.
§ 64. 367

Achtzehntes Kapitel. Grevenhagen.
§ 65. 372

Anhang.

1. Edikt, die gesetzliche Gleichstellung der katholischen Kirche mit der evangelischen Landeskirche betreffend, vom 9. März 1854. . 375
2. Landesherrliche Verordnung, betreffend die Erläuterung des Artikels 7 des Edikts vom 9. März 1854 wegen gesetzlicher Gleichstellung der katholischen Kirche mit der evangelischen Landeskirche, vom 7. Oktober 1857 379
3. Gesetz, die Stellung der katholischen nicht staatlichen Schulen des hiesigen Landes betreffend, vom 30. Dezember 1904 . . 380
4. Verordnung vom 30. Dezember 1904 zur Einführung des Gesetzes vom heutigen Tage, die Stellung der katholischen nicht staatlichen Schulen des hiesigen Landes betreffend . . . 383
5. Festsetzung der Schulbezirke der katholischen nicht staatlichen Schulen vom 31. Juli 1904 383

Berichtigungen und Nachträge 384
Register 385

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN